

Im Namen Allahs des Erbarmungsvollen des Barmherzigen

﴿كُنْتُمْ خَيْرَ أُمَّةٍ أُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ﴾

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die je für die Menschen hervorgebracht wurde

Am 28. Rağab des Jahres 1342 n. H. gelang es den kolonialistischen Ungläubigen unter Federführung Großbritanniens in Zusammenarbeit mit einigen Verrätern aus den Reihen der Araber und Türken, das Kalifat zu zerstören. Der Verbrecher Mustafa Kemal verkündete die Abschaffung des Kalifats in Istanbul, die Festsetzung des Kalifen und dessen Ausweisung aus dem Land noch am gleichen Tag. Das ist der Preis, den Großbritannien von ihm verlangte, um ihn dafür als erbärmlichen Präsidenten der laizistischen türkischen Republik zu installieren. Das Ende des Kalifats, Quell der Würde und Größe der Muslime und deren Schutz und Pfad zur Erlangung des Wohlgefallens ihres Herrn kam einem kolossalen Erdbeben in den Ländern der Muslime gleich. Danach machten sich die kolonialistischen Kuffar über die muslimischen Länder her und zerstückelten und zerrissen sie in 55 Einzelteile, über die sie jeweils einen Vasallen als Herrscher einsetzten, dem sie Befehle erteilten, so dass er sie befolgte und Verbote auferlegten, an die sie sich penibel hielten. Sie zeichneten ihnen eine Politik vor, die schicksalsentscheidend war und sie arbeiten mit allen schäbigen Methoden daran, eine Rückkehr des Kalifats zu verhindern.

Die Vasallenherrscher hat der Westen zur Frontlinie der Umsetzung dieser niederträchtigen, hasserfüllten Politik gemacht, die gegen den Islam und die Muslime gerichtet ist. Zudem haben sie den Juden einen Staat auf dem gesegneten Boden errichtet, dem Land, in dem die Nacht- und Himmelsreise des Gesandten (s) stattfand und versorgten ihn mit den nötigen Rahmenbedingungen für dessen Aufrechterhaltung. Zu den ersten Rahmenbedingungen gehörte die Sicherheit dieses Staates mittels der Vasallenherrscher der umliegenden Länder, die dem Judenstaat zu einem Image verhalfen, das nicht der Wirklichkeit entsprach. Sie wendeten jede Kraftanstrengung auf, gegen Allah und Seinen Gesandten einen Krieg zu führen, damit die Angelegenheit der fundamentalen Beseitigung des Judenstaates aus Palästina hin zu Verhandlungen mit ihm umgelenkt wird, damit er sich aus einem Stück des okkupierten Landes zurückziehen möge. Dann begannen sie einen Krieg gegen den Islam zu führen, mit allen möglichen Mitteln, im Bildungswesen und in den Medien. Sie brachten ihre irreführenden Konzepte in Umlauf. Sie beschönigten die Demokratie, um sie den Muslimen schmackhaft zu machen, als ein Instrument zur Wahl des Regenten, um die Muslime

dahingehend zu domestizieren, den islamischen Rechtsspruch von den Menschen im Namen der Demokratie zu übernehmen und nicht als Gesetz des Schöpfers der Menschen. Ihr Hass gegen die Muslime ist offensichtlich, doch was ihre Herzen verbergen ist noch größer. Nun geben ihnen Gesetze das Recht, jeden Muslim präventiv in Haft zu nehmen, mit dem Vorwand der Terrorismusbekämpfung. Die Lügen ihrer Phrasen über Menschenrechte, Meinungsfreiheit, sowie Freiheit und Rechte der Frau sind offenkundig geworden. Gesetze werden mit Füßen getreten, wenn es um Muslime geht. Und schließlich wagten sie sich sogar soweit vor, den Propheten (s) zu beleidigen und Moscheen zu schließen! Trotz der über anderthalb Milliarden Muslime, die aus auf der Welt gibt, scheren sich weder Amerika noch die Juden um sie. Sie haben nicht einmal ein Wort der Entschuldigung geäußert, weil ihnen klar ist, dass das Kalifat der Muslime nicht existiert und dass es keinen Kalifen der Muslime gibt, der mit dem regiert, was Allah herabgesandt und den *ġihād* auf dem Wege Allahs führt. Und sie sind sich gewiss, dass die Regenten in den muslimischen Ländern ihre folgsamen Vasallen sind und den Islam genauso bekämpfen, wie die kolonialistischen Ungläubigen selbst.

Ihr Muslime: Die Völker haben sich über euch gestürzt, nachdem das Kalifat verschwunden ist. Und wir sind für jeden Gierigen zur Beute geworden. Unsere Länder sind zu einer Kampfarena geworden für jeden, der eine Auseinandersetzung auszufechten hat. Der Muslim ist im eigenen Land zum Fremden geworden. Ihm wird das Gebet in der Moschee verwehrt. Er wird verfolgt, verhaftet und gefoltert, bis er den Märtyrertod stirbt, nur weil er sagt, „Unser Herr ist Allah“. Die *da'wa* zum Kalifat ist zu einem großen Verbrechen geworden, das sowohl in den Ländern der Muslime als auch in denen der Nichtmuslime geahndet wird. Und weil Hizb-ut-Tahrir für die Rückkehr des Kalifats arbeitet und zu diesem Staat aufruft, verfolgen die Regenten, die Vasallen des ungläubigen Westens, ihn in den muslimischen Ländern und ist permanent von Repression und Folter bedroht.

So sieht euer Zustand ohne das Kalifat aus. Doch wie war euer Zustand, als ihr noch unter der Obhut des Kalifats lebtet?

﴿كُنْتُمْ خَيْرَ أُمَّةٍ أُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ﴾

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die je für die Menschen hervorgebracht wurde. (3:110)

Ihr seid nämlich:

Nachfahren der rechtgeleiteten Kalifen und der Eröffner, Anhänger Muḥammads (s), des Siegels der Propheten und Vorreiter der Kämpfer; Nachfahren der starken Gottesfürchtigen, die den *ġihād* auf dem Wege Allahs auf beste Weise vollzogen; Nachfahren der Eröffner von Andalus und

Verkünder der islamischen Kultur, Nachfahren al-Mut‘ašims, der eine ganze Armee anführte, um einer Frau zu Hilfe zu eilen, der von einem Byzantiner Unrecht getan wurde und die dann hinaus schrie: „Wa Mut‘ašimā“; Nachfahren Salāhuddīns, des Bezwingers der Kreuzfahrer; Nachfahren der Sieger über die Mongolen, Qutuz und Baybars; Nachfahren Muḥammad al-Fātiḥs, des Eröffners Konstantinopels, des jungen Mannes, der nicht älter war als 23 und dem die Ehre Allahs zuteil wurde, vom Gesandten (s) gelobt zu werden, als dieser (s) sprach:

«فَلْنَعْمَ الْأَمِيرُ أَمِيرُهَا وَلْنَعْمَ الْجَيْشُ ذَلِكَ الْجَيْشُ»

„Welch trefflicher Führer ist ihr Führer, und Welch treffliches Heer ist jenes Heer.“

Ihr seid die Nachfahren von Sulaimān al-Qānūnī, den Frankreich um Hilfe bat, als sein König in Gefangenschaft geriet. Es fand keine gerechtere Macht, als das islamische Kalifat; Nachfahren Abdulhamids II., der sich von keinen Millionen verführen ließ, die ihm die Juden für den Staatsschatz anboten; Nachfahren der Eröffner, die den Islam im Andalus verbreiteten, Nachfahren der Erfinder der Uhr, die ein Exemplar davon Karl dem Großen, dem damals mächtigsten König Europas schenkten, woraufhin sein Hofstaat meinte, sie sei von Dämonen und Geistern bewohnt; Nachfahren der Erfinder der Riesenkanone, mit der diese die Mauern Konstantinopels durchbrachen.

Dies waren eure Vorfahren, ihr Muslime! Das waren ihre Taten, und ihr seid ihre Nachfahren. So erhebt euch um der Wahrheit willen und folgt ihr, so wie es eure Vorfahren taten! So sorgt für die Wiedererlangung der Würde, wie sie die Würde erlangt hatten! Hier ist nun Hizb-ut-Tahrir unter euch, so unterstützt ihn! Er setzt sich Tag und Nacht für die Wiederaufnahme des islamischen Lebens durch die Errichtung des rechtgeleiteten Kalifats ein. Er stellt sich vor die Umma und leitet sie zu dieser großartigen Arbeit hin. Er macht durch seine *da‘wa* zum Kalifat, die Horte der kolonialistischen Ungläubigen zunichte. Wie ist es dann erst, wenn das Kalifat für alle sichtbar wird und den Ungläubigen den Teufel austreibt!?

Ihr Muslime: Die USA und die ungläubigen, kolonialistischen Mächte, die so groß scheinen, verfügen zwar über große Waffen, jedoch über keine großen Männer. Und Waffen ohne Männer haben eine schwache Wirkung angesichts einer Gruppe von Gläubigen, die mit etwas anderem gerüstet sind, als ihr Feind. Daher tragen die USA mit ihrer Tyrannei ihren eigenen Tod auf Händen und das durch euch, Muslime. Auch die tyrannischen Staaten, die sich über die muslimischen Länder hermachen, werden sich ihr eigenes Grab schaufeln. Ihr habt das Recht, sie an den Rand zu drängen. Und das Kalifat ist zu all dem imstande:

﴿وَشَرِّ الْمُؤْمِنِينَ﴾

Und verkünde den Gläubigen die Frohbotschaft (33:47)

Der Hochmut tötet den Hochmütigen, sie mächtig er auch sein mag. Und so sieht die Realität der mächtigsten Staaten der Welt heute aus. So lasst euch die Frohbotschaft verkünden, dass sie durch die Rückkehr des Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums bezwungen werden. So werdet ihr wieder so sein, wie ihr einst wart, die beste Gemeinschaft, die je für die Menschen hervorgebracht wurde und euer Staat wieder die Welführungsmacht werden, welche den Islam über euch implementiert und den Islam durch *da'wa* und *ġihād* in die Welt trägt. Das Kalifat wird die Wahrheit in allen Teilen der Welt verbreiten.

Hizb-ut-Tahrir ist mit euch und unter euch. Er gab Allah, Seinem Gesandten und den Gläubigen den Eid, weiter die höchstmögliche Kraftanstrengung aufzuwenden und ernsthaft und entschlossen mit der Umma zu arbeiten, die *da'wa* zu tragen und um Unterstützung zu ersuchen, damit das islamische Leben durch die Errichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums wiederaufgenommen wird und sich die Frohbotschaft des Gesandten (s) erfüllt:

«ثُمَّ تَكُونُ خِلَافَةً عَلَىٰ مِنْهَاجِ النَّبُوَّةِ»

„Sodann wird das Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums entstehen.“

Geschrieben für das zentrale Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir

Manar Salhab – Gesegneter Boden (Palästina)